

---

## Suzuki bringt im September die GSX-S 950

Dass ein Motorradhersteller beim Hubraum in der Typenbezeichnung tiefer als höher stapelt, darf als bemerkenswert gelten. GSX-S 950 nennt Suzuki seine neue Streetfighter, die sich des modifizierten 999-Kubik-Motors der GSX-R 1000 bedient. Der Reihenvierzylinder mobilisiert 95 PS (70 kW) und ist auch in einer 48-PS-Variante für den A2-Führerschein erhältlich. Die maximalen Drehmomente liegen bei 92 Newtonmetern bzw. 76 Nm. Es gibt unter anderem drei Fahrmodi und einen Assistenten für die Slipper-Kupplung, der die Kräfte am Kupplungshebel reduziert.

Das Vorderrad wird in einer 43-Millimeter-USD-Gabel geführt, hinten arbeitet ein in der Druckstufe verstellbares angelenktes Zentralfederbein. Die Sitzhöhe beträgt 81 Zentimeter, der gegenüber der R größere Tank fasst 19 Liter. LED-Lichter und ein LCD-Cockpit sind selbstverständlich. Die wenigen Blenden sind in größtenteils Camouflage gehalten. Fahrfertig wiegt die Maschine 214 Kilogramm.

Lieferbar ist die Suzuki GSX-S 950 ab September wahlweise in Schwarz oder Blau. Der Preis liegt bei 10.400 Euro plus Überführungskosten. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Suzuki GSX-S 950.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Suzuki

---



Suzuki GSX-S 950.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Suzuki

---



Suzuki GSX-S 950.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Suzuki

---



Suzuki GSX-S 950.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Suzuki

---



Suzuki GSX-S 950.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Suzuki

---



Suzuki GSX-S 950.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Suzuki



Suzuki GSX-S 950.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Suzuki

---